
„... ausgerechnet an der TU Darmstadt?“

Standort TU Darmstadt: Das Institut für Theologie und Sozialethik (iths)

Im Jahr 1977 nahm das in ökumenischer Perspektive gegründete Institut für Theologie und Sozialethik (*iths*) seinen Lehr- und Forschungsbetrieb auf, um junge Leute für den Beruf der Religionslehrerin bzw. des Religionslehrers an gewerblich-technischen Berufsschulen zu qualifizieren. Es hat sich seitdem bei vielen Berufsschullehrern einen sehr guten Ruf erworben, da sich das *iths* – anders als andere theologische Ausbildungsstätten – explizit auf das Arbeitsfeld 'Berufsschule' fokussieren und seine Lehr- und Studieninhalte in besonderer Weise auf die Herausforderungen der Arbeits- und Berufswelt junger Menschen abstimmen kann.

Deshalb war von Anfang an klar, dass es dem Darmstädter Institut nicht um die Theologie allein gehen kann. Vielmehr wollte man sich bewusst in den Kontext der Politik-, Sozial- und Technikwissenschaften stellen und nach den Chancen und Herausforderungen christlicher Theologie und Sozialethik in der technisch-industriellen Welt von heute fragen. Interdisziplinarität ist und bleibt bei uns Programm.

Weitere Informationen und Ansprechpartner

Allgemeine Informationen zum M.A. (Ed.) finden Sie auf den Seiten des *Zentrums für Lehrerbildung* der TU Darmstadt:

www.zfl.tu-darmstadt.de

Auf unserer Homepage finden Sie Details zum Fach Katholische / Evangelische Religion sowie weiterführende *Informationen zum Institut*:

www.theologie.tu-darmstadt.de

Informieren Sie sich auch gern direkt bei uns. Für *persönliche Anfragen* per Telefon, Mail oder Post steht Ihnen unser Sekretariat zur Verfügung:

Aneta Komorek-Riegel M.A.
Hochschulstr.3
64289 Darmstadt

Tel. 06151 16 - 57419
Fax 06151 16 - 57417
E-Mail: komorek@theol.tu-darmstadt.de

Evangelische Theologie:
AkadR Dr. theol. Gerhard Schreiber
E-Mail: Schreiber@theol.tu-darmstadt.de

Katholische Theologie:
PD Dr. Hermann-Josef Große Kracht M.A.
E-Mail: Grossekracht@theol.tu-darmstadt.de

Master of Education Ev./Kath. Religion für das Lehramt an beruflichen Schulen



Warum mit „Reli“ an die Berufsschule?

Wussten Sie schon, dass...

- Religionslehre ein ordentliches Fach an beruflichen Schulen ist, das sogar als einziges Fach im Grundgesetz verankert ist?
- die meisten Berufsschüler angeben, an religiösen und ethischen Fragen stark interessiert zu sein?
- ein erheblicher Mangel an ReligionslehrerInnen an beruflichen Schulen herrscht?

Viele ReligionslehrerInnen sagen dazu selbst: „Ich bin gerne Berufsschullehrer, weil...

- da das wahre Leben sprudelt.“
- man da mit jungen Leuten unterwegs ist und nicht immer schon weiß, wo man landet.“
- in diesem Fach eine wirkliche Begleitung bei der Persönlichkeitsentwicklung stattfindet.“

Also: Warum nicht mit „Reli“ an die Berufsschule?

Was wir Ihnen bieten

Das Studium der Theologie am *iths* zeichnet sich aus durch ein exzellentes Betreuungsverhältnis, kleine Lerngruppen und eine persönliche Atmosphäre jenseits der Massenuni, in engem Kontakt mit anderen Studierenden der Geistes- und Sozialwissenschaften.

Sie ergänzen Ihr Studium der beruflichen Fachrichtungen nicht nur um eine wertvolle berufliche Qualifikation, sondern auch um die Chance persönlicher Reflexion in einem interdisziplinären und – einzigartig in der deutschen theologischen Landschaft – interkonfessionellen Umfeld. Evangelische und katholische Theologen arbeiten und forschen hier gemeinsam.

Wege ins Studium

Die Zugangsvoraussetzungen zum Master of Education Kath. / Ev. Religion für das Lehramt an beruflichen Schulen sind auf zwei Wegen zu erfüllen:

- Abschluss Bachelor of Education der TU Darmstadt (Bau-, Chemie-, Druck-, Medien-, Elektro-, Metall- und Informationstechnik, Informatik, Körperpflege)

oder:

- Fachhochschul- oder Universitätsabschluss in einer beruflichen Fachrichtung plus insgesamt 52-wöchiges Praktikum (davon 26 nachzuweisen bei Immatrikulation) im Bereich der kombinierten beruflichen Fachrichtung.

Besondere Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich!

Der Masterstudiengang

Inhalt und Ziele

Das Studium der Theologie umfasst ein breites Spektrum an Themengebieten mit je eigenen Fragestellungen und Zugängen.

Die vier großen Teildisziplinen sind systematische, historische, biblische und praktische Theologie.

Ziel des Studiums ist es, die Studierenden zu einer kompetenten Auseinandersetzung mit theologischen Themen, aber auch philosophischen, ethischen, politischen und sozialwissenschaftlichen Problemstellungen zu befähigen, die für die Tätigkeit als ReligionslehrerIn an der Berufsschule unerlässlich ist.

Aufbau

Das erziehungswissenschaftliche Studium, die Fachdidaktik der beruflichen Fachrichtung und die schulpraktischen Studien aus dem Bachelorstudium werden vertieft und mit dem fachwissenschaftlichen Studium der Theologie kombiniert. Dieses unterteilt sich in sechs Module, die jeweils mit einer mündlichen Abschlussprüfung beendet werden und sich über vier Semester verteilen:

1	2	3	4
M1: Theologie für das Lehramt an beruflichen Schulen		M4: Kontexte des Glaubens	
		M3: Religion, Dogmatik und Ethik	
M2: Geschichtliche Grundlagen des christlichen Glaubens		M5: Christliche Lebenspraxis	
M 6: Fachdidaktik Ev./Kath. Religionslehre			

Dabei entfallen auf die einzelnen Module je 10 Creditpoints (CP), 25 CP auf die Erziehungswissenschaften und 20 CP auf die berufliche Fachrichtung. Die Masterthesis (15 CP) stellt den Abschluss des Studiums dar und kann in der Theologie selbst, der Erziehungswissenschaft oder der Fachdidaktik der beruflichen Fachrichtung geschrieben werden.

Fakten im Überblick

Studienbeginn:

zum Winter- und Sommersemester möglich, zum Wintersemester empfohlen

Studiendauer und -umfang:

4 Semester, 120 Credits

Besonderheiten:

Interdisziplinarität, Interkonfessionalität und exzellentes Betreuungsverhältnis

Abschluss:

Master of Education für Lehramt an beruflichen Schulen
